



Informationsveranstaltung
„Individueller Schüleraustausch
und Auslandsaufenthalt“
für die Jahrgangsstufe 9
07. März 2024





Übersicht

- (1) Austauschfahrten an der Elisabethschule**
- (2) Individueller Austausch und Auslandsaufenthalte**
 - **Zahlen und Fakten**
 - **Gründe und Motive**
 - **Leitfragen und Erwartungen**
 - **Kriterien bei der Auswahl einer Austauschorganisation**
 - **Schüleraustauschverbände (DFH und AJA)**
 - **Staatliche und hessenweite Austauschprogramme**
 - **Finanzierung**
 - **Versetzungsrichtlinien in Hessen**



Möglichkeiten im Rahmen der Elisabethschule: **Frankreich**

(1) Jgst. 8/9:

- 1-wöchiger Austausch mit Châtelailon-Plage im Wechsel mit Poncin
- Brigitte-Sauzay-Programm: 2-monatiger Austausch mit Châtelailon-Plage

(2) Jgst. 9/E-Phase: 6-monatiger Aufenthalt im Rahmen des Voltaire-Programm

(3) E-Phase: Individuelles Austauschprogramm mit Thionville (4-6 Wochen)

(4) Q1: Auslandspraktikum

Ansprechpartnerin: Frau Luigs



Möglichkeiten im Rahmen der Elisabethschule: **Spanien**

- (1) **Jgst. 10: 1-wöchiger Austausch mit Bilbao**
- (2) **E-Phase:**
 - Individueller Austausch mit Chile, Kolumbien und Argentinien
- (3) **Q1: Auslandspraktikum**
- (4) Möglichkeit eines **FSJ** an der Partnerschule in La Paz (Bolivien) oder mit *Weltwärts* nach Peru, Chile, Mexiko

Ansprechpartnerin: Frau Bierau



Möglichkeiten im Rahmen der Elisabethschule: **USA**

(1) E-Phase:

3-wöchiger Austausch mit verschiedenen Schulen in 19 Staaten der USA mit *Friendship Connection*

>> www.friendshipconnection.org

Ansprechpartner: Frau Hankammer, Herr Koberstein und Herr Diedrich



Möglichkeiten im Rahmen der Elisabethschule: **Großbritannien**

- (1) **Klasse 6-8:** Brighton - momentan ausgesetzt
- (2) **Klasse 9/10:** In Planung: Austausch mit einer Schule in Limerick (Irland)

Ansprechpartnerin: Frau Rupp

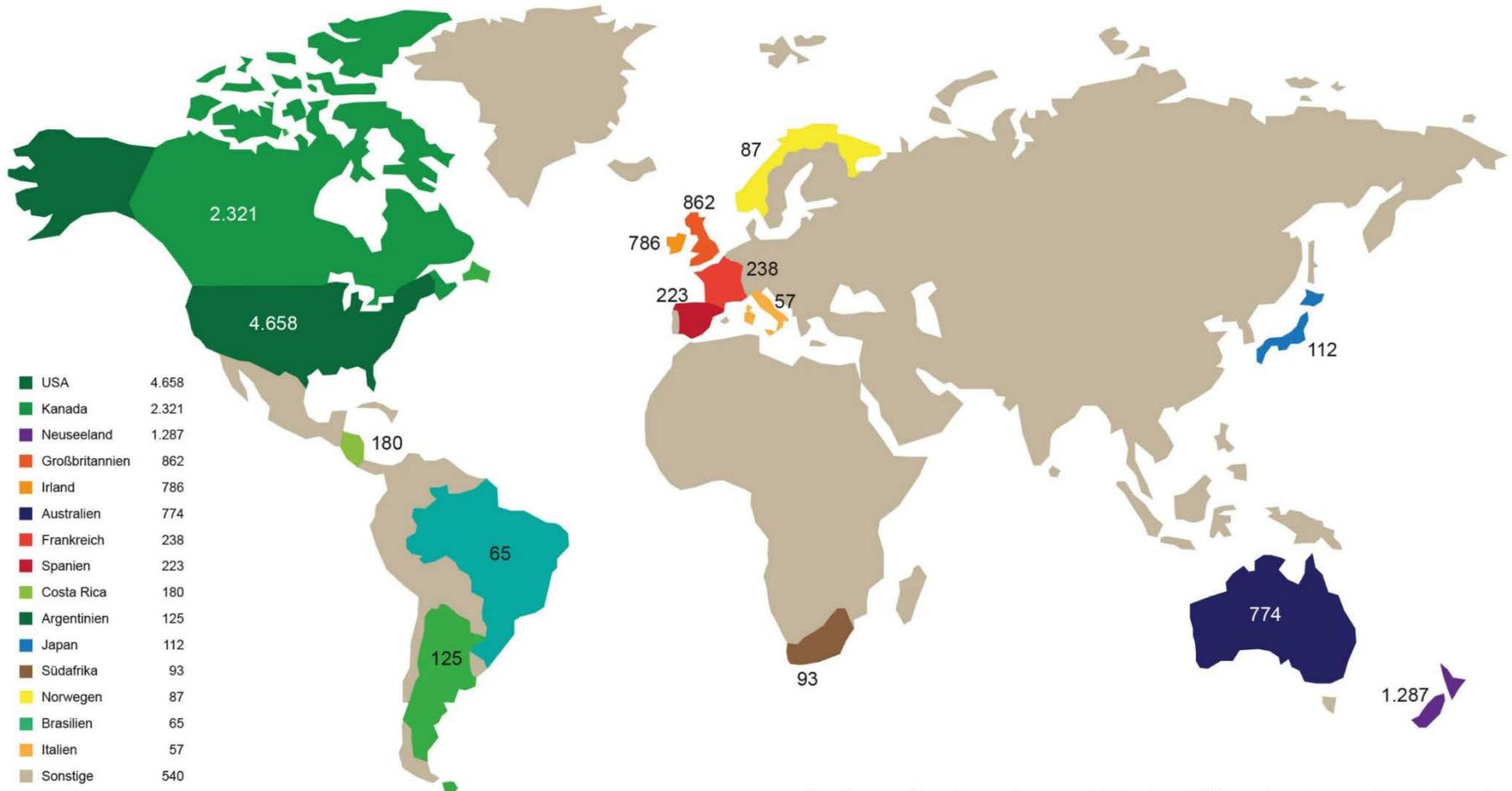


Möglichkeiten im Rahmen der Elisabethschule: **Schweiz**

(1) 9. Klasse: Austauschfahrt nach Aaberg (Klassenaustausch)

Ansprechpartnerin: Frau Drude

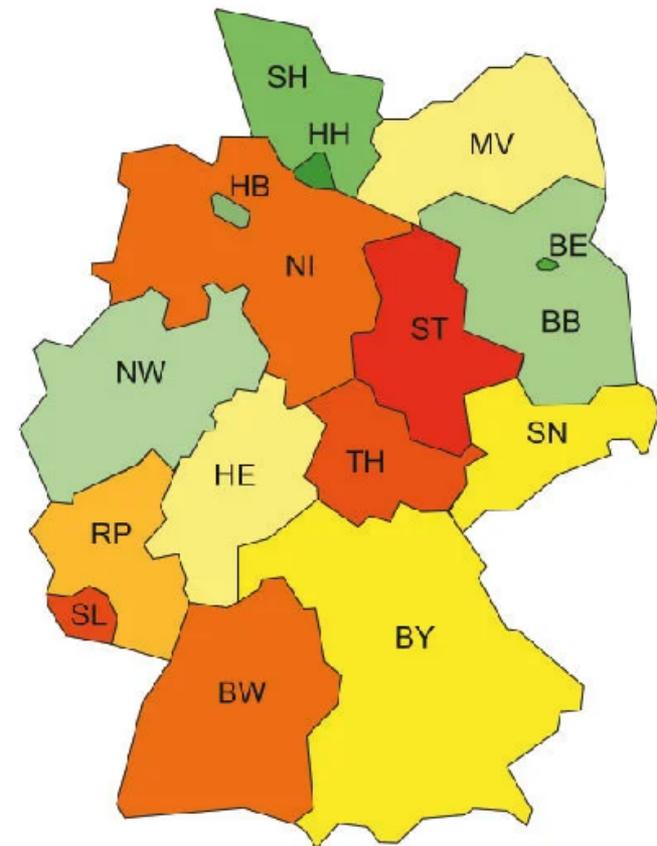
Karte der 15 beliebtesten Gastländer bei deutschen Austauschschüler/innen im Schuljahr 2018/19



Quelle: **weltweiser** - Der unabhängige Bildungsberatungsdienst & Verlag

Anteil der Austauschschüler/innen im Verhältnis zu allen Jugendlichen in den relevanten Altersstufen 2017/2018 pro Bundesland in Prozent

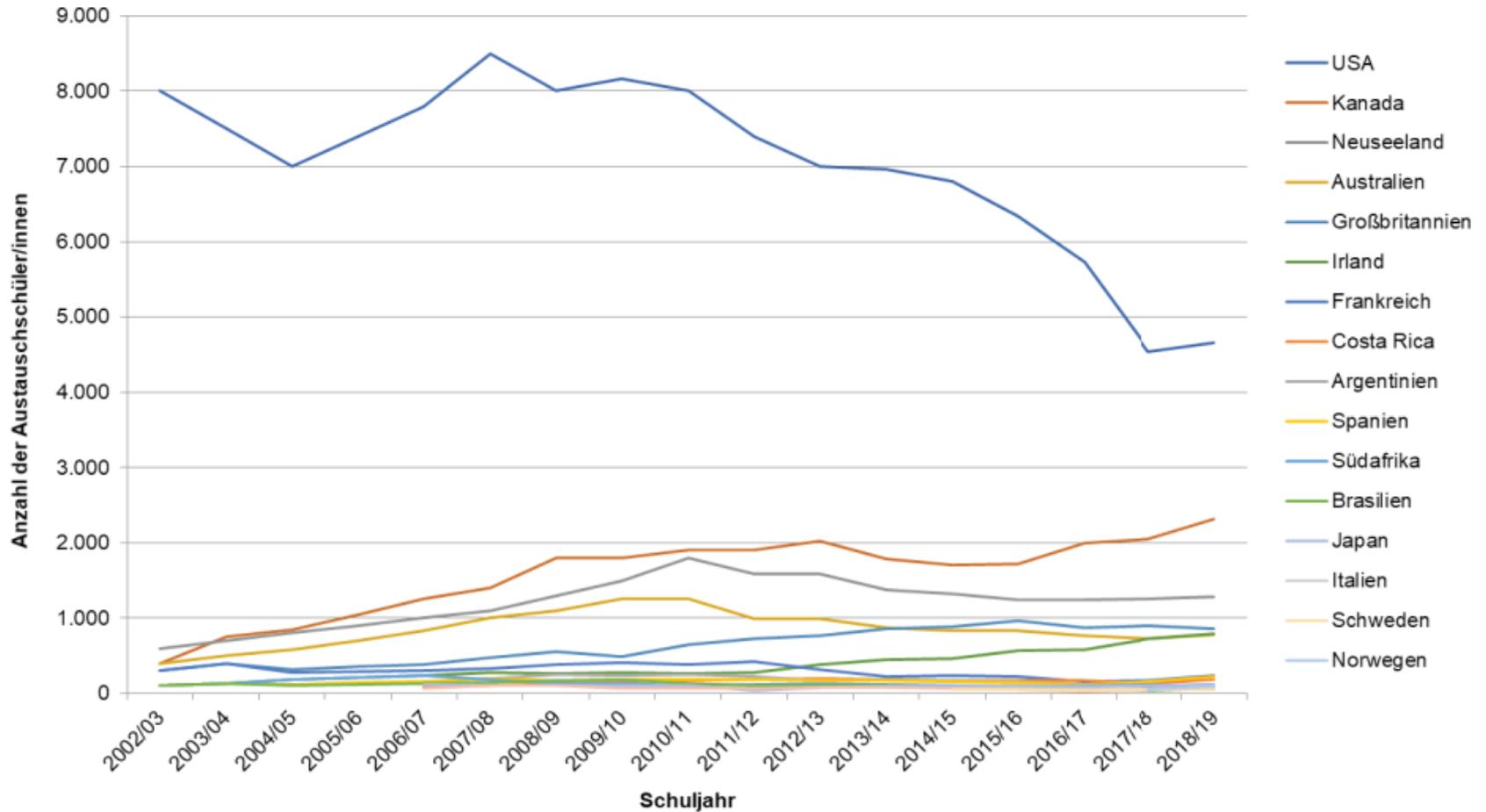
(mit einer Austauschorganisation, für mindestens drei Monate, an einer öffentlichen Schule)



Quelle: **weltweiser** - Der unabhängige Bildungsberatungsdienst & Verlag

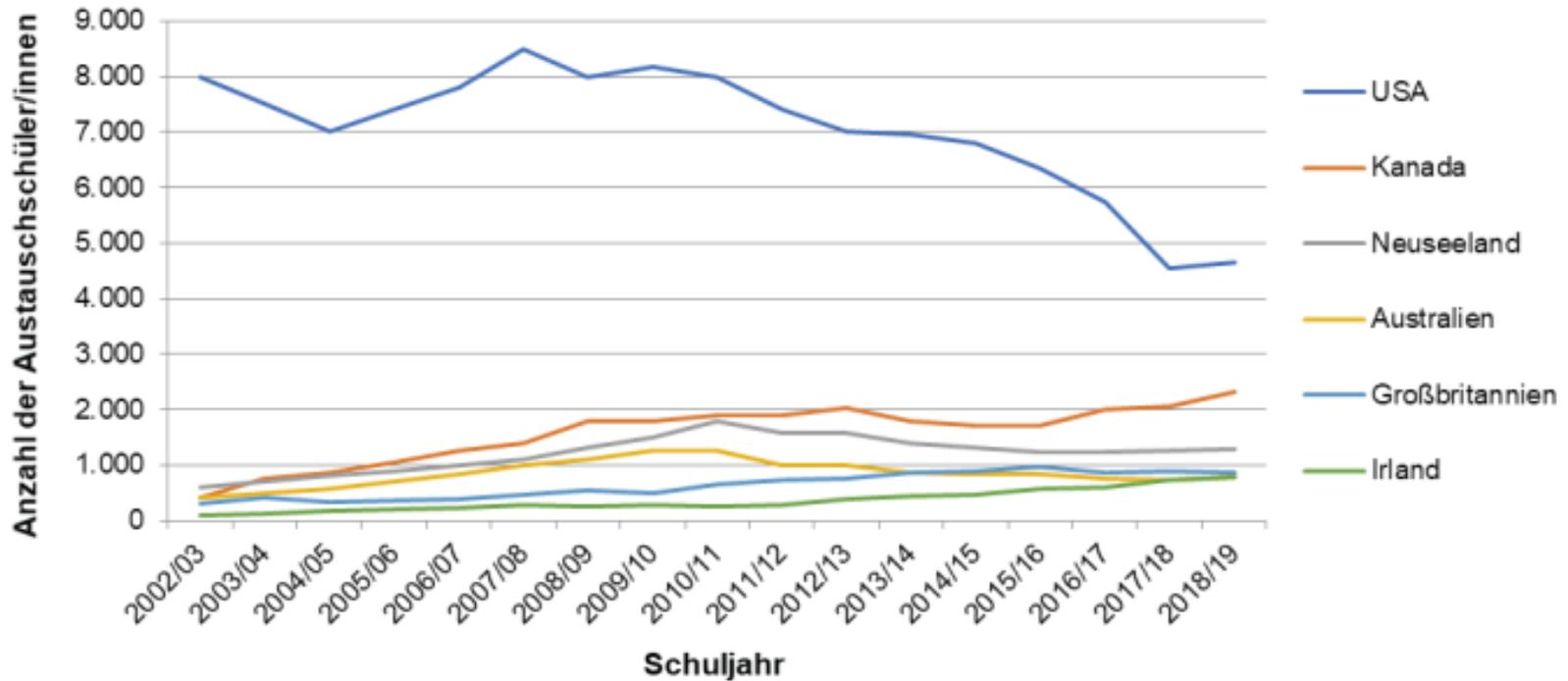


Entwicklung der Teilnehmer*innenzahlen

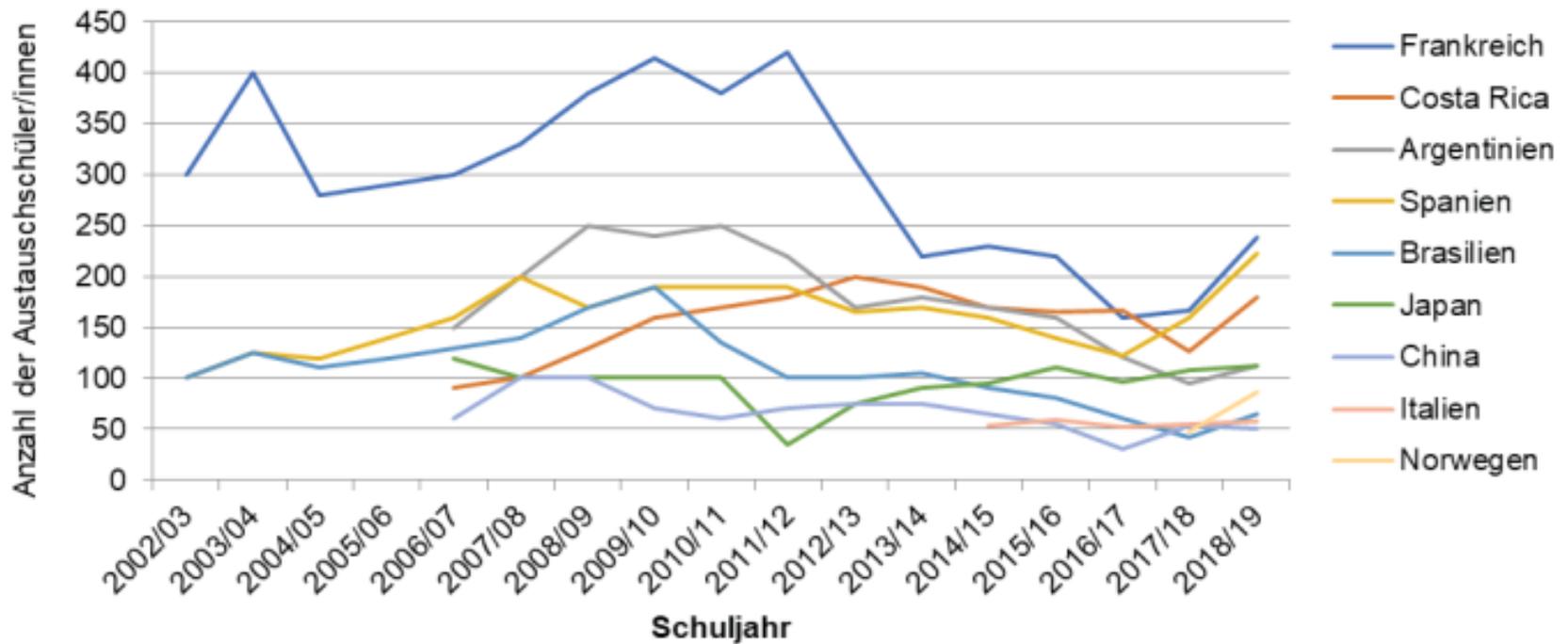




Teilnehmer*innenzahlen: englischsprachiges Gastland



Teilnehmer*innenzahlen: nicht-englischsprachiges Gastland





Allgemeine Informationen

Auslandsaufenthalte/Austausch an der Elisabethschule

	10–12 Monate	6 Monate	1–4 Monate
• Schuljahr 2011/12	15	10	0
• Schuljahr 2012/13	5	2	1
• Schuljahr 2013/14	11	7	1
• Schuljahr 2014/15	8	6	2
• Schuljahr 2015/16	8	6	6
• Schuljahr 2016/17	12	2	9
• Schuljahr 2017/18	2 (3)	2	2
• Schuljahr 2018/19	()	()	()
• Schuljahr 2019/20	5	5	20
• Schuljahr 2021/22	1	5	4
• Schuljahr 2022/23	3	6	6



Warum ein Auslandsaufenthalt bzw. Schüleraustausch im Ausland?

- Chance, in eine andere Welt einzutauchen (real und nicht virtuell)
- Auseinandersetzung mit der Alltagskultur eines fremden Landes
- Auseinandersetzung mit einer neuen Familie, einer neuen Schule
- Erlernen/Verbessern einer Fremdsprache
- Positive Auswirkung auf die Persönlichkeitsentwicklung
- Erworbene interkulturelle und soziale Kompetenzen sowie Fremdsprachenkenntnisse sind wichtige Schlüsselqualifikationen für die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Anforderungen unserer Zeit



Gründe und Motivation

- Du hattest schon immer Interesse an anderen Kulturen und möchtest das Alltagsleben in einem fremden Land kennenlernen.
- Der Schüleraustausch ist deiner Meinung nach eine gute Möglichkeit der Völkerverständigung, und es können sich lebenslange Freundschaften ergeben.
- Du hast Spaß an Sprachen und möchtest deine Fremdsprachenkenntnisse weiter ausbauen.
- Dich reizt die Herausforderung, dich in einer neuen Umgebung, in einem anderen Schulsystem und ohne deine Eltern zurecht zu finden.
- Du hast Lust auf eine interessante und spannende Zeit im Ausland.



Keine Gründe und Motivation

- Du hast momentan keine Lust auf Schule und das Leben in Deutschland
- Der permanente Streit mit deinen Eltern macht das Leben auch nicht besser
- Deine Eltern und/oder Lehrer sind überzeugt davon, dass ein Auslandsaufenthalt das Beste für Dich sei – Du bist jedoch nicht davon überzeugt.



Leitfragen, die sich Schülerinnen und Schüler stellen sollten

- Möchte ich tatsächlich für einige Zeit in einer anderen Kultur, Familie und in einem anderen Schulsystem leben ?
>> oder wollen das meine Eltern/Lehrer
- Was sind meine Gründe und Motivation?
>> Flucht vor Problemen/Ärger in der Schule oder Zuhause; weil es cool ist, ‚party all night long‘, Englisch–LK mache ich dann mit Links ...
>> besser: Neugier auf fremdes Land/Kultur/Leute/Sprache
- Bin ich eigen- und selbstständig genug, Dinge allein zu regeln?
>> z. B. die Bewerbung selbst organisieren; Probleme ansprechen und lösen



Leitfragen, die sich Schülerinnen und Schüler stellen sollten

- Bin ich offen und bereit, mich anderen Verhaltensweisen, Gewohnheiten und Sitten über einen längeren Zeitraum anzupassen?
>> z. B. strengere Regeln der Gasteltern; bestimmte familiäre Rituale
- Kann ich auf Gewohntes verzichten?
>> z. B. Hobbies, Computer, bestimmte Annehmlichkeiten ...
- Habe ich mich bei der Wahl des Gastlandes vorab darüber informiert?
>> z.B. Vorurteile und Stereotypen bzgl. des Gastlandes



Was von Dir erwartet wird

- Toleranz und Offenheit
- Selbständigkeit und persönliche Reife
- Interesse an anderen Kulturen und Menschen
- Flexibilität, Kontaktfreudigkeit, Begeisterungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit, freundlicher Umgang mit deinen Mitmenschen
- Kritikfähigkeit und Kompromissfähigkeit
- Schulleistungen, die mindestens im Bereich ‚befriedigend‘ liegen



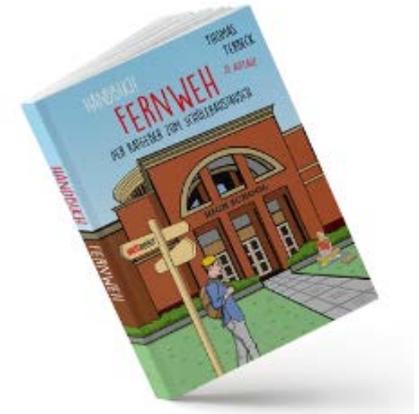
Kriterien bei der Auswahl einer Organisation

- Informationsbroschüren
 - >> Transparenz und Information statt (ausschließlich) Hochglanzdruck und schöne Bilder
- Erfahrung mit Schüleraustauschprogrammen
- Qualität der Betreuung
 - >> Vor-/Einführungs- und Nachbereitungsseminar
 - >> Erreichbarkeit von Koordinator/innen
- Preis-/Leistungsverhältnis
 - >> Flug, diverse Versicherungen, Visagebühren, Schuluniform
- Bewerbungsverfahren (Bewerbungsfristen beachten!!)



Unabhängige Beratungsstellen

- Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. (IJAB)
>> <https://ijab.de/ueber-uns/ijab>
- Arbeitskreis ‚Wege ins Ausland‘
>> <https://wege-ins-ausland.org/>
- **Auslandsabsolventen**
>> www.ausgetauscht.de
- **Weltweiser – der unabhängige Bildungsberatungsdienst**
>> www.weltweiser.de





Weltweiser



<https://weltweiser.de/jugendbildungsmessen/>

Jugendbildungsmesse Frankfurt



15. Juni
Frankfurt

Jahrhunderthalle

10 bis 16 Uhr

Jugendbildungsmesse Bielefeld



09. März
Bielefeld

Ceciliengymnasium

10 bis 16 Uhr

Jugendbildungsmesse Freiburg



09. März
Freiburg

St. Ursula-Gymnasium

10 bis 16 Uhr

Jugendbildungsmesse Berlin



16. März
Berlin

John-Lennon-Gymnasium

10 bis 16 Uhr

JuBi – Die Online-Messe



17. März
Online

Wherever you are

17 bis 19 Uhr



Schüleraustauschverbände

- DFH – Deutscher Fachverband High School e.V.
 - >> www.dfh.org
 - AIFS American Institute for Foreign Study
 - Aspect
 - Ayusa International GmbH
 - DFSR Dr- Frank Sprachen und Reisen
 - GIVE Gesellschaft für Internationale Verständigung mbH
 - GLS Sprachenzentrum
 - Into Schüleraustausch GmbH
 - iSt Internationale Sprach- und Studienreisen
 - Kompass Sprachreisen GmbH
 - STEP IN Student Travel and Education Programmes International
 - team! Sprachen und Reisen GmbH
 - TravelWorks



Schüleraustauschverbände

- AJA – Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustauschorganisationen
>> www.aja-org.de
 - AFS Interkulturelle Begegnungen eV
 - YFU Youth for Understanding
 - Experiment e.V.
 - Open Door International e.V.
 - Partnership International e.V.
 - International Experience
 - Rotary Jugenddienst Deutschland e.V.



Staatliche Austauschprogramme

- Parlamentarisches Patenschaftsprogramm (PPP)
>> www.bundestag.de/ppp
- Voltaire-Programm
>> www.kmk-pad.org/de
- Deutsch-Französisches Jugendwerk
>> www.dfjw.org
- Deutsch-Polnisches Jugendwerk
>> www.dpjw.org



Austauschprogramme auf Länderebene (Hessen)

- Kanada: Provinz Alberta.
 - Schüler/innen im Alter zwischen 15 und 16 Jahren
 - Direkter Austausch (von Familie zu Familie)
 - 3 Monate
- USA: Wisconsin
 - Programm Hessen – Wisconsin
 - 5 Monate in den USA, Gastschüler 3 Monate in Deutschland
 - Bewerbung über staatliche Schulämter



Finanzierungsmöglichkeiten

(1) Auslandsbafög:

- max. 585 € monatlich
- Reisekostenzuschuss innerhalb Europas: 500 €
- Reisekostenzuschuss außerhalb Europas: 1000 €

(2) Stipendien/Teilstipendien der Austauschorganisationen im Wert von ca 2,8 Millionen Euro

- z.B. AFS und YFU bieten jeweils 300 Stipendien/Teilstipendien an
- <https://weltbuerger-stipendien.de/auslandsjahr-stipendium-schueleraustausch/>

(3) ‚Fundraising‘

<https://www.auslandsbafoeg.de/auslandsbafoeg/schueleraustausch/>

<https://weltweiser.de/stipendien/auslands-bafoeg/>



Versetzungsrichtlinien Hessen

- (1) Aufenthalte in einer ausländischen Schule im Rahmen eines Schüleraustausches sollen gefördert werden.
- (2) Austauschjahr nach Klasse 10
 - Genehmigung/Beurlaubung der deutschen Schule
 - Fortsetzung der schulischen Ausbildung ohne zeitlichen Verlust möglich
 - Nachholen des verpassten Unterrichtsstoffs
 - evtl. Überprüfungsverfahren
- (3) Austauschjahr in der Qualifikationsphase ist nach vorheriger Absprache mit Schulleitung möglich, aber nicht empfehlenswert



Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Interesse!

Ansprechpartnerin für Fragen zum Thema
Austausch/Auslandsaufenthalt:

Martina Rupp (rupp@elisabethschule.de)